

Unterlandstafette Bülach 31. Januar 2010

Der Triathlonclub Baden liess es sich nicht nehmen, die Wettkampfsaison bereits im Januar mit der Unterlandstafette in Bülach zu eröffnen. Und wie es sich zeigen sollte, hat es sich gelohnt, auch wenn einige Strapazen auszuhalten waren.

Für mich als Schwimmerin bedeutete die erste Strapaze, um 6 Uhr aufzustehen. Und das an einem Sonntag! Im Sportzentrum Hirslen traf sich die 1. Hälfte unseres Frauenteam. Evelyne eröffnete das Rennen für uns um 8 Uhr und absolvierte die 1.44 km auf ihren superlangen professionellen Kufen souverän. Um 8.40h durfte ich dann endlich ins Wasser, nachdem unser Captain Monika noch letzte Tipps gegeben und die Konkurrenz ausspioniert hatte. Die 600m absolvierte ich in „Trainingsbestzeit“ und als Rennzweite.

Dann gab's einen Ortswechsel. In der Kaserne Bülach trafen wir den Rest unseres Frauenteam sowie die anderen Athleten des Triathlonclub Baden. Hier die Aufstellung:

	Tri Baden Ladies (101)	Tri Baden Ipsum (204)	Tri Baden Lorem (302)
Eisschnellauf	Evelyne Niederberger	Matthäus Meier	Andi Ferrari
Schwimmen	Martina Gnos	Christian Müller	Nicole Crettenand
Crosslauf	Arlette Meier-Hunger	Tobias Cozatti	Hermann Hegner
Laufstrecke (Rennvelo)	Monika Zihlmann	Silvan Meier	Di Gregorio Roberto
Laufstrecke (Inline)	Irene Hitz	Roland Peer	David Marrel
Crossfahren	Manuela Imboden	Marco Wieser	Reto Jeggli

Die allgemeine Anspannung stieg, die Teamchefs riefen zum Briefing und zur Materialausgabe. Die etwas zu klein geratenen Startnummern sahen an unseren durchtrainierten Athleten sehr sexy aus... Von der Nervosität liessen wir Eisschnellläufer und Schwimmer uns allerdings nicht beeindrucken, wir waren ja frisch geduscht, entspannt und bereit für das 2. Frühstück.

Infolge der verschneiten und vereisten Strassen wurden die Inline- und Rennvelostrecken zu Laufetappen von je 6 km umfunktioniert. Für unsere Triathleten stellte dies aber kein Problem dar, sind sie doch bekanntermassen flexibel. Unsere Läufer mussten sich dann ab 10.45h bereit halten, und dies bei erneutem Schneefall, welcher bis zum Rennende immer intensiver wurde. Für uns als Fanclub hiess das, zwischen dem Start-/Zielgelände und der warmen Kaserne hin und her zu pendeln und möglichst viel Wärme zu speichern. Ein feindlicher Läufer wurde im T-Shirt gesichtet, es wird gemunkelt, es war Erich Kohler für das Team 202... Unsere Teamkollegen waren dagegen dick eingepackt und dank dem Club-Shirt auch im Schneegestöber bestens erkennbar.

Alle drei Teams des Triathlonclub Baden lagen gut im Rennen, die Ablösungen erfolgten Schlag auf Schlag. Unser Frauenteam lag vorne und die Spannung stieg nochmals an. Die armen Biker mussten als Letzte bei garstigem Schneefall auf ihre Etappe. Letzte Balance-Tests und noch etwas Luft ablassen, dann konnte es losgehen. Manuela verteidigte unseren Vorsprung souverän und wir gingen als Siegerinnen aus dem Rennen hervor. Unser Männer- sowie das Mixedteam wurden beide 3. Die Bilanz des Triathlonclub Baden ist also hervorragend, der Formtest stimmt!

Die Unterlandstafette war ein spezieller und herausfordernder Anlass, sicher auch „dank“ des ergiebigen Schneefalls. Danke für die Organisation und die schönen Preise. Wir Ladies freuen uns auf das Essen beim Thailänder!

Sportliche Grüsse
Martina Gnos